

Vorstand

Protokoll

Veranstaltung:	Vorstandssitzung
Datum der Veranstaltung:	01. März 2017
Ort:	Landwirtschaftsamt des Kantons TG Promenadenstrasse 8 8510 Frauenfeld 10:00 Uhr
Vorsitz:	J. Bader (JB)
Protokoll:	J. Fleury (JF)
Teilnehmende:	<u>Vorstand:</u> Thomas Brunold (TB), Marco Baltensweiler (MB), Daniel Buschauer (DB) <u>Kommission Bodenverb.:</u> Urs Vetter (UV) <u>Kommission Hochbau und Soziales:</u> René Gex-Fabry (RGF) <u>Bund:</u> Samuel Brunner (SB)
Abwesend:	
Verteiler	Teilnehmer + TH/SB

Datum: 14. März 2017

1. Begrüssung, Vorstellung

Le président salue les membres du comité, des commissions et le représentant de l'OFAG.	
---	--

2. Protokolle der letzten Sitzung (06.12.2016)

Il n'y a pas de remarque. JF est remercié pour la qualité de son travail.	
---	--

3. und 4. Rückmeldung Austausch BLW und SuisseMelio und Rückmeldung zur 1. Sitzung Arbeitsgruppe BLW/Agroscope/SuisseMelio

Die reichen Diskussionen können so zusammengefasst : - Die bisher gute Zusammenarbeit muss weiter gepflegt und verfolgt werden; - Die Strukturverbesserungen sind eine Verbundaufgabe (Bund und Kantone) und die	
--	--

Vorstand

Zielrichtung sollte die Selbe; - Es sollte keine Misstrauen zwischen Bund und Kantone entstehen; - Die Arbeitsgruppe (AG) „erfolgreiche Betriebsführung“ sollte weiter geführt werden; - Die AG sollte Beurteilungskriterien für die Gesuchsbehandlung definieren.	
---	--

5. Fachtagung suissemelio am 14. Juni 2017, Themen und Ausgestaltung

Themen für den Vormittag: Der Vorschlag wird gutgeheissen. Themen für den Nachmittag: - UV gibt bis Beginn April noch Inputs (Themen und Moderatoren); - RGF gibt bis Beginn April noch ein Thema für den Workshop	UV RGF
---	-------------------------

6. Traktanden Jahresversammlung am 24. August 2017

Traktandum „Wahlen“ wird gestrichen. Im Traktandum „Verschiedenes“ wird die Problematik den verfügbaren Mittel erwähnt. JB wird im KOLAS-Vorstand dieselbe Problematik diskutieren.	JB
--	-----------

7. Jahresrechnung 2016

Die Buchhaltung zeigt einen Überschuss von 14'338.20. Im Juni (nach der Fachtagung) wird noch über das Budget 2018 diskutiert.	
--	--

8. Anfrage Schweizer Berghilfe zur Entwicklung der Baukosten

Die Bachelorarbeit wurde von der Berghilfe unterstützt. Ist keine wissenschaftliche Studie. Weiteres Vorgehen: Per E-Mail werden wir eine Antwort geben: Diese Arbeit ist von Suissemelio bekannt, nichts neues, ist keine wissenschaftliche Studie und wird eingeladen an der nächsten Sitzung des H&S-Kommission teilzunehmen.	JB/JF
---	--------------

9. Stellungnahme zum VP 2017

Die reichen Diskussionen können so zusammengefasst : - Die beiden Kommissionen sollen zusammen nur eine Stellungnahme verfassen; - Die Höhe der Gegenleistung der Kantone sollte im Rahmen von AP22+ diskutiert werden (bei der Vernehmlassung der Botschaft des Bundesrates);	
--	--

Vorstand

- Die neuen ökologischen Massnahmen werden gutgeheissen.	
--	--

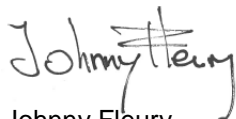
10. Verschiedenes

DB möchte die E-Mail-Adressen von suissemelio haben. Im Oktober findet eine Tagung statt und möchte für die das Interesse der Kantone wecken. JF bereitet eine Liste.	JF
Zusammenarbeit mit KOLAS: JB+JF werden auf der Verteilerliste sein.	
JF macht eine Vorstandsadressenliste (Anrufnummer,...)	JF

Vorbereitung der Jahresversammlung 2017

<p>Diskussion mit der Organisationskomitee (Walter Schild, Aus der Au Werner, Sonderegger Erika, Heuberger Roland, Ueli Heeb, Walter Traber) :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Programm wurde vorgestellt und diskutiert. Scheint sehr interessant und abwechslungsreich zu sein. - Beginn der GV um 13:30 mit der Begrüssung von (15'). - Beginn Referat des BLW um 13:45 (30'). - Beginn der Traktanden um 14:15 (1h45'). - Ende der Tagung um 16:00. <p>Suissemelio lädt ein: Bernard Lehmann, Christian Hofer und Regierungsrat Walter Schönholzer.</p> <p>Organisationskomitee:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bis Mitte Mai 2017 Versand der Einladung mit Anmeldungstalon (per E-Mail und per Post); - Anmeldefrist bis Ende Juni; - JF gibt die Adressenliste (Kantone und Gäste) zur Verfügung; - Die Kosten der Gäste für den ersten Tag (ohne Übernachtungskosten) werden vom Kanton übernommen; - Mindesten 20 Tage vor der GV müssen die Informationen an den Teilnehmern geschickt werden (Detailprogramm, Einladung GV, Bericht des Präsident, Budget und Jahresrechnung) - Der Kanton kann die lokale Presse einladen; - Die Übersetzung der Unterlagen wird vom Kanton übernommen. 	
---	--

Für das Protokoll:



Johnny Fleury
 Sekretär